



ZEITUNG "ORENBURGER ALLGEMEINE"

Nr. 50/August 2012

Zeitung aus Rußland in deutscher Sprache für Politik, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft

Die berühmten Russlanddeutschen (Ehrenreihe)

Alexei Borissowitsch Miller

(geboren 31. Januar 1962 in Leningrad) ist der Vorstandsvorsitzende des russischen Konzerns Gazprom.

A. Miller stammt aus einer russlanddeutschen Familie in Leningrad. Bis 1984 studierte er am Wosnesenski Institut für Finanz- und Wirtschaftswissenschaften. In den 1980er Jahren gehörte er Kreisen an, die sich mit Wirtschaftsreformen beschäftigen und mit denen auch Anatoli Tschubais verbunden war. Vor seiner Tätigkeit für Gazprom arbeitete er in der Stadtverwaltung.

Im Mai 2001 wurde er von Wladimir Putin zum Vorstandsvorsitzenden von Gazprom ernannt. Er löste damit Rem Wjachirew ab. Miller war maßgeblich an der Umstrukturierung des Konzerns von 2001 bis 2005 beteiligt. Miller gilt als loyaler Gefolgsmann Putins und als einer der mächtigsten Männer Russlands.

In 2012 wurde er zum Vorstandsvorsitzenden von Gazprom wieder gewählt.

Vorstandsvorsitzender von Gazprom - Alexei Miller



(Angaben aus Wikipedia)



Rechtsform OAO (Offene Aktiengesellschaft)

ISIN RU0007661625

Gründung 5. November 1992

Sitz Moskau, Russland

Leitung Alexei Miller

Mitarbeiter 445.000 (2007)

Umsatz 120 Mrd. Euro (2011)[1]

Gewinn 34 Mrd. Euro (2011)

Branche Öl und Gas

Produkte Erdgas

Website <http://www.gazprom.com/>

Gazprom ist das weltweit größte Erdgasförderunternehmen und mit 110 Milliarden US-Dollar Marktkapitalisierung eines der größten Unternehmen Europas. In Russland ist Gazprom mit rund 445.000 Beschäftigten der größte Arbeitgeber des Landes. Der russische Staat hält 50 % der Aktien und im Aufsichtsrat die Mehrheit der Sitze. Gazprom ist im RTS-Index gelistet. Der Unternehmenssitz befindet sich in Moskau. Im Jahre 2005 erfolgte eine Vereinbarung zwischen den deutschen Unternehmen E.ON und BASF und der russischen Gazprom, eine Erdgasleitung durch die Ostsee zu verlegen. Nach dem Ausscheiden als Bundeskanzler nahm Gerhard Schröder ein Angebot von Gazprom zur Mitarbeit im Aufsichtsrat der NEGP an. Am 14. Juli 2011 verkündeten Gasprom und RWE eine strategische Kooperation auf dem Deutschen Strommarkt.

Alexei Borissowitsch Miller

Biographie

Verwaltungsleiter der offene Aktiengesellschaft Gazprom, Stellvertretender Vorsitzender des Gazprom Betriebsrates
Er wurde am 31. Januar 1962 in Leningrad geboren.



Ausbildung

Er absolvierte Wosnesenski Institut für Finanz- und Wirtschaftswissenschaften in Leningrad.
Doktor der Wirtschaftswissenschaften.

Berufserfahrung

Nach dem Studium arbeitete er als Ingenieur-Wirtschaftswissenschaftler an einer Werkstatt des Generalplanes Leningrader Forschungs-Projektinstitutes für Wohnungszivilen Bau LenNIIprojekt unter dem Vollzugsausschuß des Leningrader Stadtrates.

1990

Juniorforscher bei Institut für Finanz- und Wirtschaftswissenschaften in Leningrad;
Sektionsleiter des Ausschusses für wirtschaftliche Reform des Vollzugsausschußes des Leningrader Stadtrates.

1991 –1996

Leiter einer Abteilung der Marktlage der Verwaltung der Außenhandelsverhältnisse des Komitees für die äußerlichen Verbindungen der Mairie St.-Petersburgs, Abteilungsleiter der Außenhandelsverhältnisse, der stellvertretende Vorsitzender des Komitees für die äußerlichen Verbindungen.



1996 –1999

Direktor für Entwicklung und Investitionen, St. Petersburg Seehafen (offene Aktiengesellschaft).

1999 –2000

Generaldirektor von Baltiyskaya Truboprovodnaya Sistema (Baltisches Rohrleitungssystem, offene Aktiengesellschaft).

2000

Stellvertretender Minister für Energie der Russischen Föderation.



Seit 2001

Verwaltungsleiter der offene Aktiengesellschaft Gazprom

Seit 2002 Stellvertretender Stellvertretender Vorsitzender des Gazprom Betriebsrates



Auszeichnungen und Titel

- Orden «Nach Verdienste um das Vaterland», IV Grad.
- Medaille des Ordens «Nach Verdienste um das Vaterland», II Grad.
- Orden des Kreuzes der Republik Ungarn, II. Grades für Leistungen in der Zusammenarbeit im Energiebereich.
- Orden von Heiligem Mesrop Maschtots (Republik Armenien).
- Orden «Dostyk» («Freundschaft»), II Grad (Republik Kasachstan).
- Orden der Ehre (Republik Südossetien).
- «Verdienstorden der Italienischen Republik».
- Orden der Arbeit ersten Grades (Sozialistische Republik Vietnam).
- Sergius Radonezh Orden der russisch-orthodoxen Kirche, II. Grad.
- Ehrenurkunde vom Patriarch.
- Regierungspräisträger der Russischen Föderation auf dem Gebiet von Wissenschaft und Technologie im Jahr 2010.

Quelle: <http://gazprom.ru/about/management/board/miller/>

"Wissenschaftliche Erklärung der Bibel"

Von: Andrej Tichomirow aus Orenburg Russland

An: Damen und Herren in USA, Grossbritannien und Commonwealth, Deutschland, Österreich und Schweiz

Es wendet sich an Sie ein Schriftsteller aus Russland Andrej Tichomirow. Im Londonverlag Lord Byron's Literary Press ist für eine internationale Buchveröffentlichung in deutscher Sprache "Wissenschaftliche Erklärung der Bibel" übernommen worden. Das Buch wird sich in USA, Grossbritannien und Commonwealth, Deutschland, Österreich und Schweiz erstrecken. Die notwendige Summe ist EUR 11,052. Gesamtauflage ist unbeschränkt. Bei den erfolgreichen Verkäufen wird der Vertrag bis zu 15 Jahren verlängert.

Begründung: Ich wollte erfahren, ob Sie mir helfen konnten, diesen ursprünglichen Beitrag zu bezahlen, wird dann der Verlag das Buch selbständig drucken. Die Summe ich zurückgeben könnte vom eigenen zukünftigen Honorar oder könnte den Teil (20 %) aus dem Gewinn meines zukünftigen Honorares übergeben, Varianten sind möglich.

Anfang hier (Russisch): gazetavseti.narod.ru/Bible.htm

E-mail: orenburgerallgemeine@gmail.com

Im Namen aller Unterzeichner.

Orenburg Russland, 01.08.2012 (aktiv bis 30.09.2012)

Petitions-Blog

Ergänzung Neue Begründung: Ich wollte erfahren, ob Sie mir helfen konnten, diesen ursprünglichen Beitrag zu bezahlen, wird dann der Verlag das Buch selbständig drucken. Die Summe ich zurückgeben könnte vom eigenen zukünftigen Honorar oder könnte den [mehr...](#)

[>>> Zum Petitions-Blog](#)

Debatte zur Petition

Noch kein PRO Argument. [>>> Schreiben Sie das erste PRO-Petition Argument](#)

Noch kein CONTRA Argument. [>>> Schreiben Sie das erste CONTRA-Petition Argument](#)

<https://www.openpetition.de/petition/online/wissenschaftliche-erklaerung-der-bibel>

Lord Byrons Literary Press

Home

[The programme](#)
[Editorial Office](#)
[Advertising and Sales](#)
[Contact](#)

Home

Welcome to Lord Byrons Literary Press.



Lord Byrons Literary Press is a publishing house for the literature of the nations.

The publishing house dedicates its work to honouring the memory of Lord Byron.

Out now:

ILSE POHL,
Biographical Miniatures
of Cornelia Goethe, Adele Schopenhauer, Clara
Schumann and Annette von Droste-Hülshoff



In Kooperation mit



FRANKFURTER VERLAGSGRUPPE HOLDING AKTIENGESELLSCHAFT

Die Frankfurter Verlagsgruppe Aktiengesellschaft zählt mit bis zu 300 Erstausgaben im Jahr zu den wenigen Verlagsunternehmen, die ein titelstarkes Belletristik- und Sachbuchprogramm führen.

Die Verlagshäuser der Holding Frankfurter Verlagsgruppe präsentieren ihre neuentdeckten Autoren und ihre wichtigen Novitäten weltweit während der Buchmesse in London (zeitweise auch in New York und Chicago) und auf allen bedeutenden überregionalen Buchmessen im deutschen Sprachraum, in Frankfurt a.M., Leipzig, Basel oder Wien.

Die Autoren der Verlagshäuser haben Medienzugang, zum Beispiel zum Deutschen Literaturfernsehen [www.deutsches-literaturfernsehen.de] (Autoren stellen ihr Buch in einer Lesung vor) und zum Literaturmarkt [www.literaturmarkt.info] (Rezensionsorgan mit aktuellen Buchbesprechungen). Mit etwa 500 Lesungen im Jahr während der Frankfurter Buchmesse und während anderer Branchenergebnisse ist die Frankfurter Verlagsgruppe eine der großen Literaturmediatoren.

Die Verlage der Frankfurter Verlagsgruppe wurden von Dr. von Hänsel-Hohenhausen seit 1987 etabliert, der damit die literarische und verlegerische Tradition der Familie weiterführte. Seit Ende des 18. Jahrhunderts verdankten sich ihr zahlreiche, zum Teil einflussreiche Belletristikpublikationen und Literaturzeitschriften. Der Literarische Salon der Elise von Hohenhausen (in Berlin ab 1820) wurde wichtig für Heinrich Heine und Annette von Droste-Hülshoff.

Dr. von Hänsel-Hohenhausen führte die Geschäfte der Holding bis 2003, zog sich ins Privatleben zurück und übergab die Verantwortung an die Literaturpreisträgerin Ilse Pohl, die 2010, mit 103 Jahren die älteste Aufsichtsratsvorsitzende der Welt, verstarb. Vorsitzende des Aufsichtsrates ist heute die Schriftstellerin Barbara von Braun-Lacoste.

Die Frankfurter Verlagsgruppe umfasst zwölf Buchverlage und ist durch drei Kapitalgesellschaften strukturiert, die Aktiengesellschaft als Holding, die alle Anteile am Frankfurter Literaturverlag GmbH und am Frankfurter Taschenbuchverlag GmbH hält.

Der Frankfurter Literaturverlag ist seinerseits das Dach von sechs Imprintverlagen, des August von Goethe Literaturverlags, des August von Goethe Akademieverlags, des Fouqué Literaturverlags, der Weimarer Schiller-Presse, des Verlags des Schweizer Bücherschiffs und des Cornelia Goethe Literaturverlags.

Die zweite Hundertprozenttochter der Holding, der Frankfurter Taschenbuchverlag, unterhält neben seinem Ratgeberprogramm als Imprintverlage den Verlag der Deutschen Hochschulschriften DHS, die Deutsche Bibliothek der Wissenschaften DBW mit dem Schwerpunkt Philosophie und das Hörbuch-Label Touch Records.

Die Frankfurter Verlagsgruppe Holding ist selbst ein Unternehmen der Mediengruppe Dr. von Hänsel-Hohenhausen, zu der weitere Unternehmungen und Einrichtungen im In- und Ausland gehören und gehören, darunter die Kapitalgesellschaften Brentano-Gesellschaft Frankfurt/M. mbH, die Herausgeberin der „Frankfurter Bibliothek“, in der in 10 Jahren 30.000 Autoren ihre Gedichte veröffentlicht haben, Fouqué Publishers, Inc., New York, The London House of Literature, London, die Goethe Akademie in Frankfurt, die ihr Schriftstellerdiplom an 1.000 Absolventen des staatlich zugelassenen Fernstudiums „Literarisches Schreiben“ verliehen hat u.a.

<http://www.frankfurter-verlagsgruppe.de/>

IMPRESSUM

ZEITUNG "ORENBURGER ALLGEMEINE". Reg. Nr. E-0145 „Mitglied im IMH-Netzwerk deutschsprachiger Auslandsmedien (www.deutschsprachig.de)“

Chefredakteur: Andrej Tichomirow.

E-Mail: orenburgerallgemeine@narod.ru Website: <http://gazetavseti.narod.ru/orenburgerallgemeine.htm>

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Textnachdruck nur gegen Copyright-Vermerk: Zeitung "Orenburger Allgemeine".